

Kurzprogramm

Mensch Reuchlin

Zum 500. Todestag des Pforzheimer Humanisten Johannes Reuchlin (1455 – 1522) entstehen mehrere Kurzprogramme für verschiedene Zielgruppen.

Reuchlin zählte zu den Begründern der humanistischen Wissenschaft in Deutschland, wirkte als Universitätslehrer, Richter und Autor zahlreicher Bücher. Mit seinem Eintreten für Toleranz und Menschenrechte ist er bis heute einer der wichtigsten Friedensbotschafter.

Das Figurentheater Raphael Mürle holt mit seiner neuen, lebensgroßen Figur den bedeutendsten Sohn Pforzheims zurück aus der Vergangenheit. Er stellt sich aktuellen Fragen und gibt Einsicht in seine ganz eigene Denkweise. In verschiedenen Formaten präsentiert sich die Figur Reuchlin seinem Publikum und trägt bei vielen Gelegenheiten die Geschichte von Humanität und Toleranz weiter.

Konzept, Figur, Spiel: Raphael Mürle
Regie- und Textberatung: Carsten Dittrich

Premiere: 27.3.2022

Das Theater:

Das seit 1987 bestehende Figurentheater Raphael Mürle hat es sich zur Aufgabe gemacht, ungewöhnliche Themen auf der Bühne umzusetzen.

Eine ausgeprägte Bildsprache, die Verwendung unterschiedlichster Spieltechniken und außergewöhnliche Figurencharaktere zeichnen die Arbeit des Figurentheaters von Raphael Mürle aus. Breiten Raum nehmen dabei die Abendproduktionen ein, doch sind auch besondere Kinderinszenierungen und Kurzprogramme für Drinnen und Draußen in seinem Repertoire.

Der Pforzheimer Figurenspieler studierte 1983-87 an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart im Fachbereich Figurentheater und betreibt seitdem ein eigenes Theater mit 100 Sitzplätzen. Daneben gibt es eine rege Tourneetätigkeit mit Gastspielen im In- und Ausland.

www.figurentheater-pforzheim.de